

Symposium der Historischen Kommission der ARD

„IM ÖFFENTLICHEN INTERESSE -

BEDEUTUNG UND ZUKUNFT DES ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN RUNDFUNKS“

Wann: 28. Mai 2014, 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Wo: NDR, Rolf-Liebermann-Studio, Oberstraße 120, 20149 Hamburg
Veranstalterin: Historische Kommission der ARD
Gastgeber: NDR
Mitwirkung: ARD-Generalsekretariat
Tagesmoderation: Anja Reschke
Hashtag: #ARDimWandel

Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in die Jahre gekommen? Gelten die Grundsätze noch, die seit 1945 entwickelt wurden? In fast siebzig Jahren haben sich viele Faktoren in politischer, gesellschaftlicher, medialer und medientechnischer Hinsicht gravierend verändert. Welchen Stellenwert besitzt der öffentlich-rechtliche Rundfunk für die gesellschaftliche Kommunikation im Zeitalter der Digitalisierung? Wie wertvoll ist er heute? Wie vielfältig muss er sein? Gilt sein Auftrag im Interesse einer lebendigen Demokratie unverändert?

Die Historische Kommission der ARD befasst sich mit der Legitimation des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, mit den Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen Rundfunk und Gesellschaft. Wir wollen in einem Symposium die Bedeutung und Zukunft des öffentlich-rechtlichen Rundfunks für die Gesellschaft diskutieren.

Sie sind herzlich eingeladen!

Programm

Grußworte

11.00 Uhr

Prof. Dr. Heinz Glässgen, Vorsitzender der Historischen Kommission der ARD

Lutz Marmor, ARD-Vorsitzender und Intendant des NDR

Rundfunk und Gesellschaft

Bedeutung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks für eine moderne Demokratie

Prof. Johanna Haberer,

Leiterin der Abteilung Christliche Publizistik Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Auftrag und Legitimation 11.45 Uhr
Eine zeit- und rechtshistorische Einordnung

Prof. Dr. Dieter Dörr, Direktor Mainzer Medieninstitut
Dr. Hans-Ulrich Wagner, Leiter der Forschungsstelle Geschichte des Rundfunks in Norddeutschland am Hans-Bredow-Institut
Moderation: **Prof. Axel Buchholz**

Mittagspause 12.45 Uhr

Veränderung und Herausforderung 13.45 Uhr
Politischer, medialer und technischer Wandel

Lars Haider, Chefredakteur Hamburger Abendblatt
Andreas Hummelmeier, Redaktionsleiter tagesschau.de
Katharina Meyer, wissenschaftliche Mitarbeiterin Leuphana-Universität Lüneburg
Prof. Dr. Gabriele Schade, Vorsitzende MDR-Rundfunkrat
Prof. Dr. Wolfgang Schulz, Direktor Hans-Bredow-Institut
Moderation: **Anja Reschke**

Kaffeepause 15.00 Uhr

Rückschlüsse und Perspektiven 15.30 Uhr
Stellenwert des öffentlich-rechtlichen Rundfunks heute und in Zukunft

Keynote: **Olaf Scholz**, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg
Prof. Dr. Dieter Dörr, Direktor Mainzer Medieninstitut
Staatssekretärin Jacqueline Kraege, Chefin der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Annette Kroeber-Riel, Director Public Policy, Google Germany GmbH
Lutz Marmor, ARD-Vorsitzender und Intendant des NDR
Peter Müller, Richter des Bundesverfassungsgerichts
Moderation: **Andreas Cichowicz**

Ausklang vor Ort im Gespräch 17.15 Uhr

Ende 18.00 Uhr